

## Checkliste: Unterlagen für einen Kreditantrag

Zusammen mit dem ausgefüllten Kreditantrag müssen einige weitere Unterlagen eingereicht werden. Diese belegen einerseits die Angaben und werden andererseits bei der Bonitätsprüfung herangezogen.

Je nach Kreditart, Kredithöhe und Kreditgeber kann die Liste etwas unterschiedlich ausfallen, grundsätzlich sind jedoch folgende Unterlagen erforderlich:

<b>Unterlagen</b>	<b>Erledigt</b>	<b>Notiz</b>
<b>Kreditantrag</b>		
<b>Einkommensnachweise</b> (meist werden als Nachweis die Lohn-/Gehaltsabrechnungen der vergangenen drei Monate verlangt)		
<b>Kontoauszüge</b> (als Nachweis der Einnahmen und Ausgaben; Kontoauszüge dürfen nicht abgeändert oder geschwärzt sein; der Zeitraum richtet sich nach den Vorgaben des Kreditgebers)		
<b>Nachweise über Nebeneinkünfte</b> (Nebeneinkünfte werden meist nur anerkannt, wenn sie regelmäßig seit mehr als sechs Monaten vorliegen; als Nachweis reichen meist die Kontoauszüge; bei Mieteinnahmen zusätzlich der Mietvertrag)		
<b>Bestehende Kreditverträge</b> (oft verlangen Kreditgeber Kopien von bestehenden Verpflichtungen mit Angaben zur Restschuld, der Laufzeit und der monatlichen Ratenhöhe)		
<b>Sicherheiten</b> (einige Kredite erfordern neben der Lohn-/Gehaltsabtretung weitere Absicherungen, z.B. durch eine Lebensversicherung oder eine Bürgschaft)		
<b>Einnahmen-Ausgaben-Rechnung</b> (in dieser Auflistung werden die Einnahmen den Ausgaben gegenüber gestellt; erfasst werden alle regelmäßigen, nachweisbaren Einnahmen und alle regelmäßigen Ausgaben inklusive Puffer)		
Bei einer <b>Umschuldung</b> zusätzlich Unterlagen zu den Verpflichtungen, die abgelöst werden sollen mit entsprechender Ablösevollmacht		